

Künstliche Intelligenz als Teammitglied der Zukunft

Datum: 28. Jänner 2025

Quelle: Kleine Zeitung

Autor: Miriam Al Kafur

Link: <https://www.kleinezeitung.at/steiermark/19296209/kuenstliche-intelligenz-als-teammitglied-der-zukunft>



Porträt. Der Grazer Unternehmer Wolfgang Eder (54) erklärt, warum Künstliche Intelligenz künftig nicht nur ein Werkzeug, sondern auch ein Teammitglied sein wird.

Wolfgang Eder zieht es in seiner Freizeit gerne in die Natur. Der 54-jährige gebürtige Salzburger lebt in Andritz und schätzt die Nähe zum Schöckl, wo er am liebsten läuft – schnell, konzentriert und mit klarem Blick auf das, was vor ihm liegt. „Die frische Luft und die Bewegung helfen mir, den Kopf freizubekommen“, sagt Eder. Während er in der Natur auf andere Gedanken kommt, beschäftigte ihn beruflich ein Thema, das die Zukunft der Arbeitswelt verändern wird: die Künstliche Intelligenz (KI).

Wolfgang Eder, internationaler Leadership-Experte und Unternehmer, sieht in der KI weit mehr als nur ein technisches Hilfsmittel. Für ihn ist die Entwicklung klar: KI wird zum festen Bestandteil von Teams werden. Dabei geht es nicht nur um die Effizienzsteigerung, sondern um eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen Mensch und Maschine.

Mit seiner Vision und seinem Ansatz zur "AIQ" (Artificial Intelligence Quotient) – einer Form von emotionaler Intelligenz im Umgang mit KI – konnte Eder kürzlich auch international überzeugen. Beim Speaker Slam in Wiesbaden wurde er mit dem Excellence Award ausgezeichnet. Seine Arbeit konzentriert sich darauf, wie Teams die Stärken der KI nutzen können, ohne dabei die menschliche Komponente aus den Augen zu verlieren.

Eder lehrt zudem am Zentrum für Soziale Kompetenz der Universität Graz, wo er Studierenden und Fachkräften vermittelt, wie ein ethischer, kritischer und effektiver Umgang mit KI-Technologien die Führungskompetenz im 21. Jahrhundert prägen kann.